

Wie war das mit der Schule in Neudorf?

- bis 1951 besuchten die Kinder die Grundschule in Aufenau, ein weiter Weg jeden Tag bei Wind und Wetter, manches Mal auch Schulausfall wegen Hochwasser!
- Im Dezember 1950 erfolgt die Grundsteinlegung, Bau 1951
- Einweihung am 27. Oktober 1951 und Umzug der „Neudorfer“ im laufenden Schuljahr
- Erste Einschulung erfolgte 1952
- Nach über 20 Jahren wird die Schule 1972 geschlossen
- Weitere Fotos und Informationen zum „65. Jubiläum“ in 2016!



1934: Einschulung



1934 Einschulung
Heinrich Kolb



1935: Auf dem Schulweg Willi Kolb und Konrad Werth



1938 Einschulung



1938: Einschulung Heinz Rasch



1950 Dezember Grundsteinlegung Schule Neudorf



1951: Einschulung
Anton Seipel und Guenter Kistner (in Aufenau)



1951: Neudorfer beim Bau der Schule



1951: Einweihung der Schule

Ein stolzer Tag für Neudorf 27/10.51

Der Tag der Schuleinweihung in Neudorf (Krs. Gelnhausen) ward zu einem Festtag der gesamten Gemeinde. Die Straßen des

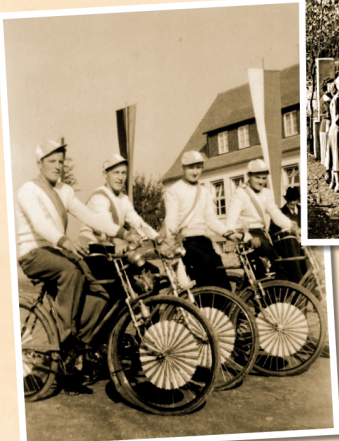
kleinen Dorfes waren festlich geschmückt. Girlanden überquerten die Straße, die umsäumt war mit frischem Grün, von allen Häusern wehten die Fahnen im Winde, alles war festlich geschmückt.

Punkt 12 Uhr eröffnete ein Bläserchor mit dem Lied „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“ die Einweihungsfeierlichkeiten. Bürgermeister Schneider begrüßte die Festgäste und gab einen Ueberblick über die Entstehung dieses stolzen Baues: wir haben es geschafft, wir haben eine Schule. Regierungsrat Dr. Wagner überbrachte die Grüße des Regierungspräsidenten. Dr. Wagner hob gleichzeitig die vorbildliche Arbeit hervor, die der Kreis Gelnhausen mit Landrat Kreß-Gelnhausen auf dem Gebiet des Schulneubaus geleistet habe. Landrat Kreß fand anerkennende Worte für die vorbildliche Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde, denn nur dadurch sei es möglich gewesen, diese großen, schönen Räume zu erstellen. Schulrat Weisbrich dankte allen, die am Bau mitgeholfen haben. Außerdem sprachen noch die Geistlichen beider Konfessionen, Bürgermeister Schneider. Aufenau, gratulierte seiner Nachbargemeinde. Lehrer Schuchert, Aufenau, gab einen Gesamtüberblick über das schulische Leben seit der Gründung der beiden Gemeinden. Lehrer Jäckel, der als erster Erzieher in der neuen Schule in Neudorf tätig ist, versprach, Erzieher im wahrsten Sinne des Wortes zu sein.

Die Ansprachen wurden umrahmt von Vorträgen der Schulkinder und einem Bläserchor. Am Nachmittag veranstaltete die Gemeinde ein lustiges Kinderfest, abends einen großen Fackelzug, Feuerwerk und zum Abschluß einen Dorfabend für die gesamte Einwohnerschaft.



1951: Einweihung der Schule, Landrat Kress



Konrad Werth, Adolf Hopp, Gottfried Metzler, Rudolf Metzler

